

# Burgen und Schlösser

ZEITSCHRIFT DER  
DEUTSCHEN BURGENVEREINIGUNG E.V.  
FÜR BURGENKUNDE UND DENKMALPFLEGE

IN NACHFOLGE DER ZEITSCHRIFT  
FÜR BURGENKUNDE UND BAUKUNST  
„DER BURGWARD“, GEGRÜNDET 1899

30. Jahrgang, Heft 1989/II

Braubach/Rhein

## INHALT DES HEFTES 1989/II

<i>Cord Meckseper</i>	<b>Editorial. 30 Jahre „Burgen und Schlösser“</b>	65
<i>Wilfried Pfefferkorn</i>	<b>Die Burgruine Helfenberg</b>	66
<i>Gisbert Knopp/ Norbert Nußbaum</i>	<b>Die kurkölnische Landesburg Brühl</b>	78
<i>Felix Schmitt</i>	<b>Die Burg auf dem Eisenberg. Eine Burg des ausgehenden Mittelalters</b>	81
<i>Hannelore Eberhard/ Walter Herrmann</i>	<b>Der Pyrgos Ypsili auf Naxos</b>	86
<i>Frank Pieter Hesse</i>	<b>Die Burgruine Henneberg in Hamburg-Poppenbüttel</b>	96
<i>Klaus Jordan</i>	<b>Die Helmentwicklung vom Mittelalter bis zur Gegenwart</b>	99
	<b>Berichte</b>	
<i>Udo Liessem</i>	<b>Beobachtungen zur Baugeschichte der Marksburg anlässlich der Sanierungsarbeiten in den Jahren 1977/78</b>	107
<i>Thomas Biller</i>	<b>Kulturvandalismus im Elsaß?</b>	111
<i>Thomas Biller</i>	<b>Wissenschaftlicher Beirat der Deutschen Burgenvereinigung</b>	112
	<b>Nachrichten zur Denkmalpflege</b>	115
	<b>Buchbesprechungen und Literaturhinweise</b>	123
	<b>Titelbild: Marksburg über Braubach (Foto: Oster)</b>	

HERAUSGEBER UND VERLAG: Deutsche Burgenvereinigung e.V.  
zur Erhaltung der historischen Wehr- und Wohnbauten, gegründet 1899,  
Marksburg über 5423 Braubach/Rhein.

*Präsidium:* Alexander Fürst zu Sayn-Wittgenstein-Sayn, Präsident;  
Professor Dr.-Ing. Cord Meckseper, Vizepräsident;  
Dr. Karl Graf von und zu Eltz, Schatzmeister;  
Kraft Fürst zu Hohenlohe-Langenburg;  
Dipl.-Ing. Fridolin Stumpf.

*Geschäftsführung:* Dr. Busso von der Dollen.

Die Deutsche Burgenvereinigung ist ein gemeinnütziger Verein. Daher arbeiten die Mitglieder des Redaktionskreises ehrenamtlich. Die Verfasser der Beiträge erhalten grundsätzlich kein Honorar.

Für die mit dem Namen des Verfassers gezeichneten Beiträge ist der Verfasser verantwortlich. Nachrichten verantwortet der Einsender. Die Schriftleitung stellt auch Abhandlungen, mit denen sie nicht übereinstimmt, zur Aussprache, wenn diese Beiträge nach ihrer Ansicht die Urteilsbildung des Lesers anzuregen vermögen. Die Schriftleitung erwartet und erbittet sowohl kritische als auch anregende und zustimmende Zuschriften. Nachdruck aller Veröffentlichungen ist nur mit Genehmigung des Herausgebers und der Redaktion gestattet. Manuskripte sind zu richten an Prof. Dr.-Ing. habil. Hartmut Hofrichter, Lehrgebiet Baugeschichte/Geschichte des Städtebaus/Denkmalpflege, Universität Kaiserslautern, Pfaffenbergstraße 95, 6750 Kaiserslautern.

REDAKTION: Professor Dr.-Ing. Hartmut Hofrichter, Kaiserslautern, Verantwortlicher Redakteur; Dr.-Ing. Dankwart Leistikow, Dormagen; Udo Liessem, Koblenz; Professor Dr. phil. Carl-August Lücknerath, Köln; Professor Dr.-Ing. Cord Meckseper, Hannover; Dr. phil. Wilhelm Avenarius, Braubach, Redaktionssekretär; Dieter Kerber, Koblenz, ständiger Redaktionsmitarbeiter.

GESTALTUNG: Dieter Kerber, Martina Kerber M.A.,  
Dr. Busso von der Dollen.

GESAMTHERSTELLUNG: Steffgen Druck + Verlag GmbH, Koblenz.

BEZUG DER ZEITSCHRIFT: Einzelheft 15,- DM + Porto. Im Abonnement jährlich 2 Hefte 30,- DM portofrei durch die Deutsche Burgenvereinigung e.V., 5423 Braubach am Rhein und über jede Buchhandlung, für Mitglieder der DBV kostenlos.

## ANZEIGENPREISE:

Schwarzweiß: 1/4 Seite 1000,- DM, 1/2 Seite 600,- DM, 1/4 Seite 350,- DM.  
Farbig: 1/4 Seite 1800,- DM, 1/2 Seite 900,- DM, 1/4 Seite 450,- DM.  
Kleinanzeigen für 86 mm Satzbreite kosten je mm 2,30 DM. Aufträge an die Geschäftsstelle der Deutschen Burgenvereinigung e.V.,  
Marksburg, 5423 Braubach/Rhein, 0 26 27 / 5 36.  
Konten: VB Braubach 4740, PgiroA Ffm 28502-605.  
Auflage dieses Heftes: 4000 Exemplare, Redaktionsschluß 18. 2. 1989.